

Bei der Stadtverwaltung Koblenz ist zum 01.01.2004 die Stelle der/des

Leiterin/Leiters des Stadtplanungsamtes - Besoldungsgruppe A 15/16 BBesG -

zu besetzen.

Hauptaufgaben sind:

- Erstellung von Ziel- und Handlungskonzepten als Bestandteil der Stadtentwicklung
- vorbereitende Bauleitplanung (Aufstellung, Änderung und Fortschreibung des Flächennutzungsplanes mit Beiplänen)
- verbindliche Bauleitplanung mit Nebenbereichen (Aufstellung, Änderung und Ergänzung von Bebauungsplänen, Vorhabensbezogenen Bebauungsplänen, Ausnahmen und Befreiungen, Veränderungssperren, Abrundungs- und Außenbereichssatzungen, Baugebote usw.)
- städtebauliche Rahmenplanungen, informelle Planung mit räumlich-funktionalen Aussagen zu bestimmten Bereichen und/oder sektoralen Themen
- Landschafts- und Grünordnungsplanungen und deren Integration in die städtebaulichen Planungen
- Planungen für städtebauliche Sanierungs- und Entwicklungsmaßnahmen
- Stellungnahmen zu Planungen und Vorhaben Dritter sowie fachübergreifende Koordination von Projekten
- Mitwirkung in der Regional- und Landesplanung
- Erarbeitung von Konzepten/Entwürfen zur Bebauung und Freiraumgestaltung (z.B. Straßenraum)
- Federführung in der Verkehrsentwicklungsplanung, Konzepte zur Verkehrslenkung- und Steuerung, Nahverkehrsplan einschließlich Koordinierung des ÖPNV
- Vertretung der Planungen in den städtischen Gremien und bei Behörden sowie in der Öffentlichkeit (Bürgerbeteiligung usw.)
- Zusammenführung der unterschiedlichen Interessen anderer an Stadtplanungsaufgaben beteiligter Fachämter
- Bauberatung in planungsrechtlicher und gestalterischer Hinsicht, Stadtbildpflege
- Mitarbeiterführung, Haushaltsplanung- und Überwachung, Dienstanweisungen

Aufgrund der anspruchsvollen, breit gefächerten Aufgaben des Amtes wird eine aufgeschlossene Führungspersönlichkeit (Stadtplanerin/Stadtplaner) gesucht, mit einer Ausbildung in den Bereichen Architektur, Städtebau bzw. Stadt- und Raumplanung an einer Universität oder Technischen Hochschule. Der Nachweis der 2. Staatsprüfung ist erwünscht.

Weitere Bewerbungsvoraussetzungen sind insbesondere:

- Langjährige Berufserfahrung und umfassende Kenntnisse in der Stadtentwicklung, Bauleitplanung, Sanierung, Stadtbildgestaltung und im Baurecht einschließlich Vergabe- und Vertragsrecht (VOF, HAOI usw.) sowie im Umwelt- und Verwaltungsrecht
- Gute Auffassungsgabe, Kreativität, hohe Einsatzbereitschaft und Belastbarkeit, Verantwortungsbewusstsein, Entscheidungsbereitschaft und Durchsetzungsvermögen, gute EDV-Kenntnisse, Organisationsgeschick
- Verhandlungsgeschick im Umgang mit den Bürgern, Behörden, städtischen Ämtern und mit den Beschlussgremien
- Bereitschaft und Befähigung, die zurzeit 24 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter kooperativ zu führen und zu motivieren (Teamfähigkeit)
- Bereitschaft, engagiert bei der Neuorganisation des Baudezernats im Sinne der neuen Steuerungsmodelle mit zu arbeiten und die genannten Aufgaben auch in neuen Strukturen zu erfüllen.
- Besitz und Einsatz eines eigenen PKW

Die Stadtverwaltung Koblenz verfügt über einen Frauenförderplan. Bewerbungen von Frauen sind besonders erwünscht. Sie werden bei gleichwertiger Qualifikation bevorzugt, um eine Unterrepräsentanz zu beseitigen.

Bei Bewerbungen von schwerbehinderten Menschen werden bei gleicher Eignung und Befähigung die Vorgaben des SGB IX beachtet.

Eine Stellenteilung ist möglich, wenn sichergestellt ist, dass der Arbeitsplatz an allen Arbeitstagen ganztätig besetzt ist.

Koblenz ist eine städtebaulich und landschaftlich besonders reizvolle Großstadt mit hohem Freizeitwert. Als Oberzentrum und Universitätsstadt verfügt sie über eine moderne Infrastruktur einschließlich der weiterführenden Schulen.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen (Zeugnis kopien, Beschäftigungsnachweise, tabellarische Übersicht über den schulischen und beruflichen Werdegang, Lichtbild, Referenzen) werden bis zum **15.10.2003** erbeten an

**Stadtverwaltung Koblenz
(Haupt- und Personalamt)
Postfach 20 15 51**

56015 Koblenz